



MUNDART-ROCK

Züri West sind wieder da – mit ihrem 13. Studioalbum.

Grosses Interview mit Frontmann Kuno Lauener in der Wochenend-Beilage

REGION

Waffe oder nicht? Vor Gericht wird über einen Sparschäler verhandelt.

Seite 2



18. März 2017 | Ausgabe Glarus

Eine Ausgabe der Schweiz am Wochenende

südostschweiz am Wochenende

INSERAT



Schüsse in Niederurnen

Ein 35-jähriger Kosovare ist gestern Abend beim Bruggnhof in Niederurnen angeschossen worden. Die Polizei hat drei Tatverdächtige verhaftet. Das Opfer ist laut Polizei nicht in Lebensgefahr.

VON FRIDOLIN RAST

Gestern kurz nach 17 Uhr ist es beim Fachmarkt Bruggnhof in Niederurnen zu einer Schiesserei gekommen. Wie die Glarner Kantonspolizei mitteilt, wurde dabei einem 35-jährigen Kosovaren ins Bein geschossen. Er ist nicht in Lebensgefahr, musste aber mit der Ambulanz ins Kantonsspital Glarus gebracht werden.

Die Schiesserei folgte auf eine Auseinandersetzung zwischen vier Männern. Der Hauptverdächtige, ein 43-jähriger Schweizer mit Migrationshintergrund, wurde noch am Tatort verhaftet.

Zwei mutmassliche Mittäter, ein 25-jähriger und ein 31-jähriger, ergriffen die Flucht. Die Polizei nennt ihre mazedonische Staatsbürgerschaft - aus deren Umfeld wurde präzisiert, dass sie albanischer Herkunft seien. Den Jüngeren hat die Kantonspolizei St. Gallen laut der Mitteilung um 18 Uhr bei der Autobahnausfahrt Sargans anhalten und verhaften können. Der 31-jährige wiederum sei um 19.25 Uhr in Ziegelbrücke angehalten und verhaftet worden. Motiv und Hintergründe der Tat werden untersucht, die Polizei ermittelt weiter.

Spielplatz in unmittelbarer Nähe

Nach Angaben von Anwohnern ging der Schiesserei ein Handgemenge voraus, wobei einer der Männer mit einer Stange bewaffnet war. Sie entsetzten sich auch darüber, dass die Schüsse in unmittelbarer Nähe eines Kinderspielplatzes fielen, der rege benutzt werde. «Eine Schiesserei an so einem Ort ist absolut verantwortungslos», so ein Anwohner, der von Querschlägern aus einer Pistole redete.



Noch lange am Tatort: Nach der Schiesserei beim Bruggnhof in Niederurnen sperrt die Polizei den Tatort ab und sichert zusammen mit dem Staatsanwalt bis in die Nacht hinein Spuren des Vorfalles.

Bild Fridolin Rast

Fast 100-jährig und unabhängig

Elsa Urech erzählt aus ihrem Leben

Seite 6

Forderung an den Bund

Postauto will expandieren - in die Städte.

Seite 25

Altersreform

Die Schweiz tut sich schwer mit Reformen.

Seiten 26/27

Tal der Wölfe

Im Wallis wird ein Wilderer gesucht.

Seite 31

GRÖSSTER ERFOLG

Stüssi gewinnt Rhodos-Rundfahrt

Noch im Oktober des vergangenen Jahres hing die Karriere von Colin Stüssi am seidenen Faden. Sein Profiteam Roth gab den Rückzug bekannt. Dank eines neuen Sponsors konnte die Zukunft des Teams aber gesichert werden. Der Radrennfahrer bedankte sich nun auf seine Weise. Er holt sich an der dreitägigen Rhodos-Rundfahrt den Gesamtsieg. Es ist der bisher grösste Erfolg als Profi für den 23-jährigen Näfelsler. (RED)

Seite 41

GEMEINDEVERSAMMLUNG GLARUS SÜD

Kurz getagt - länger zu tun

Die Gemeindeversammlung von Glarus Süd hat ein klares Verdikt gesprochen: Rückweisung der ganzen Nutzungsplanung an den Gemeinderat. Auch eine Teilrückweisung, welche die umstrittenen Gewässerräume in eine zweite Etappe ausgelagert hätte, war chancenlos.

Gemeindepräsident Mathias Vögeli gibt im Interview am Tag danach eine Einschätzung, wie es weitergehen wird. Anders als noch Gemeinderat Kaspar Luchsinger in der Debatte, mochte Vögeli nicht von einem Scherbenhaufen reden, der nun aufzuräumen ist. Klar ist aber: Es wird nun deutlich länger gehen, bis auch Glarus Süd seinen ersten einheitlichen Nutzungsplan hat, samt jener Planungs- und Rechtssicherheit, die Vögeli für den Fall eines Ja erwartete.

Die «Bauerngruppe Glarus Süd», welche die Rückweisung erreichte, dankt den Stimmbürgern für ihre Unterstützung und begrüsst in einer Mitteilung die konstruktive Lösung, die der Gemeinderat in Aussicht gestellt habe. Sie übt aber auch Kritik, dass es «der Gemeinderat sträflich unterlassen hatte, mit der Gruppe das Gespräch zu suchen», um ein Scheitern zu verhindern. Neben dem Gewässerraum als ihrem Hauptanliegen bekam der Gemeinderat von den Bürgern aber noch weitere Aufträge: In Braunwald ist nicht nur das Musikhotel umstritten, und in Linthal sind Wege für die nächste Linthpark-Etappe zu suchen. (FRA)

Seite 3

Wetter heute

Kanton Glarus



4° / 7°
Seite 11

Inhalt

Wetter & Börse 11 Todesanzeigen 23
Stellen 15 TV-Programm w18
Kirchl. Anzeigen 22 Denksport w20



INSERAT

Reiseangebote zum Vorzugspreis
Nähere Infos: aboplus.somedia.ch

ABOPLUS
Exklusive Reiseangebote

südostschweiz

ABOPLUS
Exklusive Reiseangebote

Auf zum Kastelruther Spatzenfest

CHF 140.-
Reduktion

Datum 5. bis 8. Oktober 2017
Preis Mit ABOPLUS: CHF 780.-
ohne ABOPLUS: CHF 920.-

Job in der Region finden!

Südostschweizjobs.ch
Arbeiten in der Region